

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Übergeordnete Kompetenzen, MKR	Konkretisierte Kompetenzen	Konkretisierte Unterrichtsvorhaben	Zeit
Inhaltsfeld 3b: Lebenswelten im Mittelalter Inhaltlicher Schwerpunkt: Städte und ihre Bewohnerinnen und Bewohner	SK 1, SK 4, SK 5 MK 1, MK 2 UK 2, UK 3 HK 1 MKR 2.1, MKR 5.1	Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler... – erläutern unter Berücksichtigung eines regionalen Beispiels Interessen und Motive bei der Gründung von Städten Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler... – erörtern Ursachen für die Attraktivität des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt	Wie entstanden Städte? Welche Bevölkerungsgruppen gab es in der Stadt? Wie prägten Handel und Handwerk das Leben in der Stadt? Wie wurde die Stadt verwaltet und regiert? Wie lebten die Juden als geduldete bzw. verfolgte Minderheit in der Stadt?	4 DS
Inhaltsfeld 3b: Lebenswelten im Mittelalter Inhaltlicher Schwerpunkt: Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Religionen: Christen, Juden und Muslime	SK 3, SK 6 MK 4, MK 5 UK 1, UK 4 HK 3, HK 4 MKR 5.1, MKR 5.2	Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler... – beschreiben exemplarisch die Sichtweise Fernreisender auf verschiedene Kulturen Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler... – beurteilen das Handeln von Menschen unterschiedlichen Glaubens im Spannungsverhältnis zwischen Koexistenz und Konflikt insbesondere am Beispiel der Kreuzzüge.	Wie vollzog sich die Ausbreitung des Islam? Wie ist das über längere Zeit friedliche Zusammenleben von Muslimen, Christen und Juden in Al-Andalus zu erklären? Kreuzzüge = "Heilige Kriege"?	4 DS
Inhaltsfeld 3b:	SK 2	Konkretisierte Sachkompetenzen:	Welches Bild der	2 DS

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

<p>Lebenswelten im Mittelalter</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Transkontinentale Handelsbeziehungen zwischen Europa, Asien und Afrika</p>	<p>MK 2 UK 3 HK 1 MKR 5.1</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – informieren exemplarisch über transkontinentale Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – vergleichen Merkmale einer europäischen mit einer afrikanischen Handelsmetropole 	<p>chinesischen Kultur vermittelten Marco Polo und Ibn Batuta in ihren Reiseberichten?</p>	
<p>Inhaltsfeld 4: Frühe Neuzeit: Neue Welten, neue Horizonte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Renaissance, Humanismus, Reformation</p> <p>Und: Gewalterfahrungen in der Frühen Neuzeit: Hexenverfolgungen und Dreißigjähriger Krieg</p>	<p>SK 1, SK 3, SK 7 MK 2, MK 4 UK 3, UK 6 HK 1, HK 3 MKR 2.1, MKR 5.1</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – stellen Umbrüche und Kontinuitäten vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit anhand verschiedener Beispiele aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Religion dar. – erklären an einem regionalen Beispiel Ursachen und Motive der Hexenverfolgungen. <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen die Triebkraft von Innovationen und Technik (u.a. Buchdruck) auf politische und gesellschaftliche Entwicklungen. – beurteilen das Handeln Luthers im Hinblick auf Intention und beabsichtigte 	<p>Leonardo da Vinci - auch heute ein Genie? Wie lassen Künstler das MA hinter sich? War Nikolaus Kopernikus ein Revolutionär? Wer war Martin Luther? Worum ging es auf dem Reichstag zu Worms? Was erfahren wir aus Flugblättern zum Thema Reformation? Warum wurden hauptsächlich Frauen als Hexen angeklagt und getötet? Bauernkrieg und Dreißigjähriger Krieg - Folgen der Reformation?</p>	<p>5 DS</p>

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

		<p>sowie unbeabsichtigte Folgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> – erläutern religiöse und politische Ursachen sowie gesellschaftliche, politische und ökonomische Folgen des Dreißigjährigen Krieges für Menschen 		
<p>Inhaltsfeld 4: Frühe Neuzeit: Neue Welten, neue Horizonte</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen</p> <p>Und:</p> <p>Vernetzung und Verlagerung globaler Handelswege</p>	<p>SK 2, SK 3, SK 8</p> <p>MK 2, MK 6</p> <p>UK 4, UK 5</p> <p>HK 3, HK 4</p> <p>MKR 5.3, MKR 5.1</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – erläutern Voraussetzungen, Gründe und Folgen der Entdeckungsreisen und Eroberungen der Europäer, – erklären die zunehmende globale Vernetzung bestehender Handelsräume in der Frühen Neuzeit. <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen am Beispiel einer frühkapitalistischen Handelsgesellschaft das Verhältnis von wirtschaftlicher und politischer Macht – bewerten die Angemessenheit von geschichtskulturellen Erinnerungen an Kolonialisierungsprozesse auch in digitalen Angeboten. 	<p>Wer entdeckte die "Neue Welt"?</p> <p>Warum gingen die Europäer auf Entdeckungsfahrten?</p> <p>Wie verlief die Kolonisation durch die Spanier?</p> <p>Die Entdeckung Amerikas durch Kolumbus - Fluch oder Segen?</p>	3 DS
<p>Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</p>	<p>SK 2, SK 4, SK 5, SK 6, SK 8</p> <p>MK 1, MK 3, MK 4, MK 5, MK 6</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen der Französischen Revolution, – benennen Veränderungen für die 	<p>Was verrät das Schloss von Versailles über seinen Besitzer?</p> <p>Welche typischen Elemente kennzeichnen den</p>	7 DS

<p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Französische Revolution und Wiener Kongress</p>	<p>UK 1, UK 3, UK 6 HK 1, HK 2, HK 4 MKR 5.1, MKR 5.3</p>	<p>europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen</p> <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen das Handeln der Protagonistinnen und Protagonisten in der Französischen Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit. – bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution 	<p>Absolutismus?</p> <p>Merkantilismus- Wie kann man das nötige Geld für den Absolutismus auftreiben?</p> <p>Was war die Aufklärung?</p> <p>Eine Revolution: Was ist das?</p> <p>Welche Ursachen hatte die französische Revolution?</p> <p>Kann man die Erklärung von 1791 als Vorbild der Menschenrechte betrachten?</p> <p>Wie kam man von der Freiheit zur Guillotine?</p> <p>Kann der Terror der Revolution gerechtfertigt werden?</p> <p>Ist Napoleon der Retter oder der Zerstörer der Revolution?</p> <p>Wie verändert der Wiener Kongress das Leben in Europa?</p>	
<p>Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</p> <p>Inhaltlicher</p>	<p>SK 1, SK 3, SK 6 MK 5, MK 6 UK 1, UK 4 HK 2, HK 4 MKR 2.1</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen:</p>	<p>Wie beantwortete der Wiener Kongress die nationale Frage Deutschlands?</p> <p>Liberalismus: Was ist das?</p> <p>Die erste demokratische Party: Erfolgsgeschichte</p>	<p>5 DS</p>

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

<p>Schwerpunkt: Revolution von 1848/49 und deutsche Reichsgründung</p>		<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution von 1848/49 	<p>Hambacher Fest?</p> <p>Wie verlief die Revolution von 1848/49?</p> <p>Warum scheiterte die erste deutsche Revolution?</p> <p>Was bedeutet "Reichsgründung von oben"?</p> <p>Was setzt sich durch im Kaiserreich - Tradition oder Moderne?</p> <p>Nationalismus im Kaiserreich - Erfüllung der Träume der 1848er?</p>	
<p>Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Industrialisierung und Arbeitswelten</p>		<p>Konkretisierte Sachkompetenzen:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> – erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland. – unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland. – erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen. – stellen u.a. anhand politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Aspekte Stellung und Selbstverständnis 	<p>Was bedeutet "Industrialisierung"?</p> <p>Wie wurde England zur "Werkstatt der Welt"?</p> <p>Warum kann der Spätzügler Deutschland aufholen?</p> <p>Welche Lebensentwürfe entstehen in einem industrialisierten Land?</p> <p>Was ist die "Soziale Frage" und wie soll sie beantwortet werden?</p> <p>Ist Deutschland zur Jahrhundertwende ein</p>	<p>5 DS</p>

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

		<p>von Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland im „langen“ 19. Jahrhundert dar.</p> <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none">– beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit.	modernes Land?	
--	--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------	--

Übergeordnete Kompetenzen bis zum Ende der Sekundarstufe I

Übergeordnete Sachkompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)

Übergeordnete Methodenkompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3)
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)

Übergeordnete Urteilskompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6)

Übergeordnete Handlungskompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2)
- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3)
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)

Ziele des Medienkompetenzrahmens (MKR)

- ermitteln zielgerichtet Informationen in Geschichtsbüchern, digitalen Medien und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen (MKR 2.1).
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen zu historischen Problemstellungen (MKR 2.1).
- wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MKR, 2.3, 5.2).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MKR 4.1).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MKR 4.1).
- unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MKR 5.1).
- wenden grundlegende Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen aufgabenbezogen an (MKR 5.1).

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 7

- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MKR 5.1).
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MKR 5.1).
- vergleichen Auswirkungen der Erfindung des Buchdrucks und der digitalen Revolution hinsichtlich der Möglichkeiten der Kommunikation von Menschen (MKR 5.1).
- erörtern grundlegende Sachverhalte unter Berücksichtigung der Geschichtskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote (MKR 5.1, 5.2).
- hinterfragen auch anhand digitaler Angebote die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder (MKR 5.2).
- hinterfragen zunehmend die in ihrer Lebenswelt analog und digital auftretenden Geschichtsbilder (MKR 5.3).
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MKR 2.3, 5.2).
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (MKR 5.1, 5.2).
- bewerten die Angemessenheit von geschichtskulturellen Erinnerungen an Kolonialisierungsprozesse auch in digitalen Angeboten (MKR 5.2, 5.3)
- bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote (MKR 5.2, 5.3).
- beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote (MKR 5.2, 5.3).
- vergleichen gesellschaftliche Debatten um technische Innovationen in der Vergangenheit mit gegenwärtigen Diskussionen um die Digitalisierung (MKR 5.2, 5.3).
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (MKR 5.3).